

Kunst und Kultur



Foto: Andreas Hermsdorf

Es soll Gott in eurem Leben sein

„Aber – organisierte Religion hin, organisierte Religion her – ich wünsche mir, dass ihr alle ein bisschen fromm werdet. Vergesst das Beste nicht!

Ich meine damit, dass ihr Gott manchmal lobt, nicht immer – das tun nur Schwätzer und Höflinge Gottes – , aber doch manchmal, wenn ihr sehr glücklich seid, so dass das Glück ganz von selbst in die Dankbarkeit fließt und ihr „Halleluja“ oder das große Om der indischen Religion singt.

Eins von euch, ich glaube, es war Caroline, hat mal beim Besuch einer scheußlichen Kirche, in die wir euch bei Reisen schleppten, trocken gesagt: „Ist kein Gott drin.“

Genau das soll in eurem Leben nicht so sein,

es soll „Gott drin sein“,
am Meer und in den Wolken,
in der Kerze,
in der Musik
und natürlich in der Liebe.“

Dorothee Sölle

aus einem Brief an ihre Enkelkinder

gefunden ohne Quellenangabe
Klaus Glas